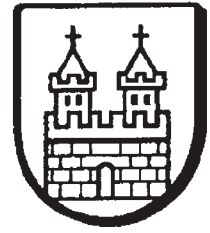


Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde



Bollschweil

Herausgeber:
Bürgermeisteramt Bollschweil,
Hexentalstr. 56, 79283 Bollschweil,
Tel. 07633/95 10-0, Fax 07633/95 10-30,
e-Mail: gemeinde@bollschweil.de,
Internet: <http://www.bollschweil.de>

Für den redaktionellen Teil ist das
Bürgermeisteramt verantwortlich, für den
Anzeigenteil der Primo-Verlag, A. Stähle,
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771/93 17-11, Fax 07771/93 17-40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet: <http://www.primo-stockach.de>

DONNERSTAG, den 28. Januar 2010

Nr. 04



Amtliche Bekanntmachungen

Erschließung Baugebiet Eck II – Teil 3



Der dritte Teil des Baugebiets Eck II wird durch die Baufirma Ralf Meier aus Elzach erschlossen. Durch den dritten Bauabschnitt wird es sieben neue Bauplätze geben. Dieser Bauabschnitt wird ebenfalls an die Fernwärmeleitung angeschlossen und über die Hackschnitzelfeuerungsanlage im Feuerwehrhaus mit Holz aus der Region beheizt. Die Erschließungsarbeiten werden voraussichtlich 6 bis 8 Wochen dauern.

Interessierte Bürger können sich bereits jetzt ein Bild vor Ort machen. Die genaue Grundstücksauf-



teilung und der Straßenverlauf ist im Lageplan ersichtlich.

Für Bewerber gelten die Richtlinie für die Vergabe von gemeindeeigenen Baugrundstücken der Gemeinde Bollschweil. Falls Sie dazu Fragen haben oder sich direkt bewerben möchten, melden Sie sich bitte beim Bürgermeisteramt Bollschweil, Hexentalstr. 56, 79283 Bollschweil, Tel.: 07633 9510-0

Abriss der alten Obsthalle im Ölbergweg



Gezählt sind die Tage der alten Obsthalle im Ölbergweg. Dieser Tage hat das Abbruchunternehmen begonnen, das Gebäude zu entkernen. In den kommenden Tagen wird es dann vollständig abgerissen. Der Abbruch erfolgt im Rahmen des Sanierungsgebiets „Neue Ortsmitte“ und wird dadurch vom Land Baden-Württemberg gefördert.

Rathaus Bollschweil

Telefon 07633 9510-0 (Zentrale)
Telefax 07633 9510-30
E-Mail gemeinde@bollschweil.de
Homepage www.bollschweil.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Wenn Sie den Bürgermeister persönlich sprechen wollen, empfiehlt sich eine telefonische Termin-Vereinbarung (07633 9510-10).

Rathaus St. Ulrich

Telefon 07602 254
Sprechstunde: Montag 16.00 – 17.00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde im Rathaus St. Ulrich am 08. Februar 2010

Bauhof

Telefon 07633 500242
 0171 4922033

Änderung Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Wegen der närrischen Tage (Schmutziger Dunschdig) wird der Redaktionsschluss wie folgt geändert:

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt vom 11.02.10 ist bereits am Freitag, 05.02.10 um 10.00 Uhr im Rathaus Bollschweil.

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt vom 18.02.10 ist bereits am Freitag, 12.02.10 um 10.00 Uhr im Rathaus Bollschweil.

Später eingehende Textbeiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



Allgemeine Informationen

An die Rinderhalter in Bollschweil und St. Ulrich

Am Dienstag, 02.02. und Mittwoch, 03.02.2010 werden wie üblich Blutproben bei Rindern über 24 Monate entnommen.

Wer seine Rinder, Schafe oder Ziegen gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen möchte (die Kosten müssen vom Tierhalter selber getragen werden), bitte melden unter 07633 982020 zur den Sprechzeiten.

Tierarzt Mangold, Staufen

ABWASSERZWECKVERBAND STAUFENER BUCHT

Der Abwasserzweckverband „Staufener Bucht“ mit seinem Sitz in der Stadt Bad Krozingen, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Technische/r Leiter/in
(Verbandsingenieur/in)**

Der Abwasserzweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und besteht aus 15 Verbandsgemeinden bzw. -städten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD 13.

Das ausführliche Stellenangebot finden Sie im Internet unter www.bad-krozingen.de.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **19.02.2010** an den Abwasserzweckverband „Staufener Bucht“, Basler Str. 30, 79189 Bad Krozingen oder an personal@bad-krozingen.de.

Mehrere Ausbildungsplätze beim Amtsgericht Freiburg zu besetzen

JUSTIZFACHANGESTELLTE/R
im Schreib- und Bürodienst

Ausbildungszeit:
3 Jahre mit gutem Haupt- oder Realschulabschluss

Einstellungstermin: **1. September 2010**

Ausbildung bei Gerichten, Staatsanwaltschaften, Notariaten und Grundbuchämtern

Auskünfte bei:
 Amtsgericht Freiburg, Holzmarkt 2, 79098 Freiburg
 Herrn Bühler, Tel. 0761 205-1010
 Frau Schillinger, Tel. 0761 205-1523
 Frau von Essen, Tel. 0761 205-1523

Sprechstunden der Rentenversicherung

Die Gemeinden Ehrenkirchen und Bollschweil lassen die Rentenangelegenheiten der Bürgerinnen und Bürger direkt vom **Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Heinz-Joachim Bähr** bearbeiten.

Herr Bähr erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung, hilft beim Ausfüllen von Formularen, Kontenklärungen und nimmt Rentenanträge entgegen.

Seine nächsten Sprechstunden sind **am 18.02., 04. und 18.03.2010**, im Rathaus Ehrenkirchen, Jengerstr. 6, Erdgeschoss, Besprechungsraum, Nr. 0.6.

Um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Ehrenkirchen, Frau Burget, Telefon 07633 804-21 oder Frau Kindel, Telefon 07633 804-23 wird gebeten.

Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) mitzubringen.

Sollten Sie die o.g. Sprechstunden nicht wahrnehmen können, hilft Ihnen bei Ihren Fragen zur Rentenversicherung auch gerne das **Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung**, Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg, Telefon: 0761 20707-0, Fax: 0761 20707-110, E-Mail: regio.fr@drv-bw.de, weiter. Die Sprechzeiten des Regionalzentrums Freiburg sind am Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, am Dienstag und Mittwoch von 8 bis 16 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Internationale Rentenberatung Deutschland – Schweiz – Frankreich in Freiburg

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in Frankreich sowie der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und französischen oder schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Sprechtagen erteilen Experten der drei Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Sprechtag am 02.02.2010, 09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr in Freiburg, Deutsche Rentenversicherung Baden-Würt-

temberg, Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3, laden wir ein.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Anmeldung unter Tel. 0761 20707-0, Fax 0761 20707-110 oder e-mail: regio.fr@drv-bw.de. Dabei sollten sie ihre deutsche Versicherungsnummer, ihre Immatrikulationsnummer zur französischen Sozialversicherung bzw. ihre schweizerische AHV-Nummer angeben.

Bringen Sie zum Sprechtag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Ein weiterer Sprechtag im Jahr 2009 in Freiburg ist am 13.10. vorgesehen.

Dieser wird gesondert angekündigt.

Ihre Rentenversicherungsträger

Markt der sozialen Berufe

die Messe zur Berufs-, Studien- und Weiterbildungswahl von kirchlich-caritativen Arbeitgebern, Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen in Freiburg und Region

25. Februar 2010, 13:30 – 17:00 Uhr

in der Katholischen Fachhochschule Freiburg, Karlstr. 63, 79104 Freiburg

Als SchülerInnen von Haupt-, Werkreal-, Realschulen, Gymnasien und Berufsschulen, Eltern und LehrerInnen, WiedereinsteigerInnen und Weiterbildungsinteressierte erwartet Sie eine Fülle an Informationen z.B. über FSJ, engagiert plus, soziale und Gesundheits-Berufe, Berufe der Kirche, Studienangebote und Weiterbildungen.

Unser Partner: Agentur für Arbeit Freiburg

Mehr Info: www.markt-soziale-berufe.de
<<http://www.markt-soziale-berufe.de/>>

Der BLHV-Kreisverband Freiburg

lädt alle Mitglieder und interessierten Bürger ein zum **KreisLandwirtschaftsTag am Freitag, den 05. Februar 2010, im Tuniberghaus in Freiburg-Tiengen, Beginn 9:00 Uhr**

Diese Ganztagesveranstaltung ist gleichzeitig die jährliche Kreisversammlung des BLHV

Programm:

9:00 Uhr

✳ Beginn/Besuch der Stände der ausstellenden Firmen und Institutionen

10:30 Uhr

- ✳ Begrüßung durch BLHV-Kreisvorsitzender Friedbert Schill
- ✳ Geschäftsbericht - Bezirksgeschäftsführer Elmar Kasper
- ✳ Agrar- und Verbandspolitik – Präsident Werner Räßle
- ✳ Aktuelles aus den Bereichen Soziales und Saisonarbeitskräfte Barbara Wagner - Sozialreferentin des BLHV
- ✳ Neuerungen im Landw. Versicherungswesen - Harry Walliser, Agrardienst Baden
- ✳ Grußworte

Mittagspause – Mittagessen, Kaffee und Kuchen (Landfrauen Tiengen)

13:30 Uhr - Fortsetzung

Agrarreform 2013 – Meilenstein oder Stolperstein?

Impulsreferat - Dr. Achim Schaffner DLG Frankfurt, Fachgebietsleiter Ökonomie

Podiumsdiskussion mit: August Daiber, Leiter FB Landwirtschaft, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Werner Räßle, Präsident des BLHV, Markus Gräßling, staatl. geprüfter Landwirt, Moderation: Friedbert Schill, Kreisvorsitzender

✳ Infostände von BLHV und Partnerfirmen und Institutionen der Landwirtschaft.

Erneuerbare-Wärme-Gesetz Baden-Württemberg gilt seit 1. Januar 2010 für Altbauten:

10 Prozent der Wärme durch erneuerbare Energien nach Heizungs-austausch.

Seit dem 1. Januar 2010 findet das Erneuerbare-Wärme-Gesetz Baden-Württemberg (EWärmeG) auch auf bestehende Wohngebäude Anwendung, wenn die zentrale Heizanlage ausgetauscht wird. Nach einem Kesseltausch müssen 10 Prozent der Wärme durch erneuerbare Energien erzeugt werden. Solarthermie, Holz- und Pelletsheizungen, Wärmepumpen, Bioöl und Biogas können dabei zum Einsatz kommen. Alternativ kann das Haus wärmeisoliert werden: Durch eine Dachdämmung oder eine Dämmung der Außenwände oder eine Reduzierung des gesamten Wärmeverlustes des Wohngebäudes, die fortschrittlicher ist als die Vorgaben der Energieeinsparverordnung, kann den Anforderungen nach dem EWärmeG entsprochen werden. Auch durch den Einsatz einer Heizanlage mit Kraft-Wärme-Kopplung oder den Anschluss an ein Wärmenetz, das mit Kraft-Wärme-Kopplung oder mit erneuerbaren Energien betrieben wird, können die gesetzlichen Vorgaben erfüllt werden. Sofern eine Photovoltaikanlage das Dach belegt, so dass kein Platz mehr für eine solarthermische Anlage bleibt, ist den gesetzlichen Pflichten ebenfalls genüge getan. Besondere Begebenheiten vor Ort können dazu führen, dass eine solarthermische Anlage aus technischen, baulichen oder öffentlich-rechtlichen Gründen nicht realisierbar ist. In diesen Fällen entfallen die neuen gesetzlichen Verpflichtungen vollständig. Auch wer bereits erneuerbare Energien zur Wärmeversorgung nutzt, kann von der Pflicht ausgenommen sein. Im Einzelfall kann außerdem eine „unbillige Härte“ vorliegen. In Härtefällen kann eine Befreiung von den gesetzlichen Vorgaben bei der unteren Baurechtsbehörde beantragt werden.

Im Regelfall müssen innerhalb von drei Monaten nach dem Heizungsaustausch die von den neuen Klimaschutzvorgaben betroffenen Wohngebäudeeigentümer bei der zuständigen Baubehörde einen Nachweis vorlegen, in dem bestätigt wird, dass die gesetzlichen Vorgaben eingehalten wurden bzw. aus den genannten Gründen nicht eingehalten werden können. Im Falle einer Wärmeschutzsanie- rung sind es 15 Monate nach Heizungsaustausch. Vordrucke gibt es bei den Baubehörden. Die Nachweise werden von „Sachkundigen“ ausgestellt. Dies können Personen sein, die Energieausweise ausstellen dürfen oder Handwerker des einschlägigen Bau-, Ausbau- oder Anlagentechnischen Gewerbes sowie des Schornsteinfegerwesens.

Für den Einsatz erneuerbarer Energien sowie die energetische Modernisierung und die Wärmedämmung von Wohngebäuden stehen Förderprogramme von Bund und Land zur Verfügung. Einzelne Kommunen haben ergänzende Förderprogramme aufgelegt. Ausführliche Information und Beratung gibt es u.a. bei den Energieagenturen in den Stadt- und Landkreisen, einer Vielzahl qualifizierter Energieberater auch in Ihrer Region sowie unter dem kostenlosen Infotelefon von Zukunft Altbau, einer Informationskampagne des Umweltministeriums Baden-Württemberg rund um die Gebäudesanierung, Tel.: 08000 123333. Weitere Informationen unter www.um.baden-wuerttemberg.de Stichwort: Erneuerbare-Wärme-Gesetz für Altbauten.



Freiwillige Feuerwehr

✳ Abteilungen Bollschweil und St. Ulrich

Montag, 01.02.2010, 19.30 Uhr, Gr. A / 1 / N Grf. M Meier, A. Disch, in Bollschweil; Gr. B / 2 Grf. T. Wiesler in St. Ulrich; Knoten und Stiche

✳ Abteilung St. Ulrich

Samstag, 30.01.2010

Zu unserer alljährlichen Winterwanderung treffen wir uns um 19.00 Uhr beim Parkplatz hinter dem Gerstenhalmstüble. Um möglichst vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



Jubilarer

01.02.2010

Maria Lais, St. Ulrich 34

76 Jahre

Die Gemeinde Bollschweil entbietet allen Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche - auch denen, die nicht genannt werden wollen!



Abfallkalender

Dienstag, 02.02.2010

Biotonne



Kindergarten

Anmeldewoche im Kindergarten St. Joseph

Vom **1. bis 5. Februar** findet im Kindergarten die Anmeldewoche statt. Wir bitten um Anmeldung **aller** Kinder, die bis zum 31. August 2011 drei Jahre alt werden, unseren Kindergarten besuchen sollen, und bisher nicht angemeldet sind.

Bitte vereinbaren Sie vorher telefonisch einen Termin für diese Woche.

Bürozeiten: Vormittags von 7.30 bis 9.00 Uhr oder Montag, Dienstag und Donnerstag Nachmittag von 14.30 bis 16.00 Uhr
Tel.: 07633 7234



Weiterbildung

Bildungshaus Kloster St. Ulrich lädt ein:

Dem Leben zuliebe

Ein Wochenende für trauernde Menschen
vom 5. – 7. Februar 2010

Leitung: Sabine Grumann, Pastoralreferentin in Seelsorge und Beratung

Seniorentanz – eine altersgemäße, partnerunabhängige Tanzdisziplin

Grundlehrgang vom 22. – 26. Februar 2010

Leitung: Angela Neher, Bundesverband Seniorentanz

Und jedem Wandel liegt ein Zauber inne

Seminar für Frauen in der Lebensmitte
vom 26. – 28. Februar 2010

Leitung: Dr. Martina Baur, Pädagogin, Kursleiterin für Wechseljahre

Auf das Wesentliche kommt es an

Familienwochenende in der Fastenzeit
vom 19. – 21. März 2010 Leitung: Peter Langenstein, Dipl. Theol.

Trennung und Scheidung

Seminar vom 26. – 28. März 2010

Leitung: Bettina Zenner, Dipl. Sozialpäd. System. Therapeutin

Wegstationen

Seminar für Paare, die sich auf die Ehe vorbereiten wollen
vom 26. März – 1. April 2010

Leitung: Gabriele Weber, Ulrich Beer-Bercher, Ehe- und Familienberater, Michael Schweiger, Diözesanfamilienseelsorger

Seminarort, Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule
79283 Bollschweil
Tel.: 07602 9101-0, Mail: info@Bildungshaus-Kloster-St-Ulrich.de

Volkshochschule Südlicher Breisgau

VHS-Programme für das Frühjahr/Sommersemester 2010

Die Programme der Volkshochschule Südlicher Breisgau für das Frühjahr/Sommersemester 2009 werden mit dem heutigen Mitteilungsblatt verteilt. Weitere Exemplare des Kursprogrammes liegen im Rathaus Bollschweil und im Rathaus St. Ulrich zur kostenlosen Mitnahme aus.

Neue Lehrgänge der Volkshochschule Südlicher Breisgau

„Die Zukunft im Blick“- Qualifizierung für den beruflichen Wiedereinstieg

- Lehrgang für Frauen -

Der Lehrgang wendet sich an Frauen, die sich - insbesondere nach einer langen familiär bedingten Berufsunterbrechung oder Erwerbslosigkeit - auf eine Berufsrückkehr vorbereiten wollen oder eine neue berufliche Perspektive suchen. Der Lehrgang ist ein bedarfsorientiertes Weiterbildungsangebot, um sich Schritt für Schritt auf die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten. Es werden fachliche und methodische Kenntnisse vermittelt, die in verschiedensten Berufssparten eingesetzt werden können. Auch Frauen, die eine selbständige Tätigkeit anstreben, bekommen durch diese Qualifizierung eine gute Ausgangsbasis.

Lehrgangsthemen:

- I. Berufsorientierter Auffrischkurs in Englisch
- II. Grundlagen der Betriebsführung und -organisation
- III. Informations- und Kommunikationstechniken (EDV)
- IV. Kommunikation und Projektmanagement
- V. (Modulübergreifende) Projektarbeit

Weitere Informationen erhalten Sie an einem unverbindlichen Informationstermin: Mittwoch, 17.03.2010, 14.00 Uhr, VHS Südlicher Breisgau in Bad Krozingen, Josefshaus, Basler Str. 1, Anmeldung für den unverbindlichen Info-Termin unter 07633 92650, E-Mail: anmeldung@vhs-bad-krozingen.de.

Der Lehrgang dauert vom 12.04. bis 22.07.2010 und findet an 4 Vortagen (Mo., Mi., Do., Fr.) pro Woche statt. Umfang: 220 Unterrichtsstunden. Gruppengröße: Maximal 10 Teilnehmerinnen. Gebühr: Euro 388,50 (Betrag kann in drei Raten bezahlt werden). Der Lehrgang wird unterstützt durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Orte: 1. Staufen, Kapuzinerhof, VHS-Raum: am Montag, Donnerstag und Freitag Vormittag, 8.30 (9.15) - 12.15 Uhr. 2. Bad Krozingen, Josefshaus, VHS-Computer-raum: am Mittwoch Vormittag, 8.30 - 12.15 Uhr. Bei Interesse senden wir Ihnen gerne einen genauen Stundenplan zu.

IT-Administrator MEDIA

Der Lehrgang „IT-Administrator MEDIA mit VHS-Zertifikat“ ist ein einheitliches Lehrgangssystem der Volkshochschulen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Sie erwerben berufsrelevante IT-Zusatzqualifikationen speziell im MEDIA - Bereich, die für einen Administrator der Informationstechnologien in kleinen und mittleren Unternehmen unabdingbare Voraussetzung sind. Der Kurs ist in 4 Module unterteilt. Nach Besuch aller 4 Module besteht die Möglichkeit das VHS-Zertifikat „IT-Administrator“ zu erlangen.

Lehrgangsaufbau:

- * VHS Zertifikat IT-Administrator MEDIA
 - * Projektarbeit
 - * Modul D: Planen und Entwickeln einer Internetpräsenz (Workshop), 16 UE
 - * Modul C: Photo- und Videobearbeitung, Dynamik, 24 UE
 - * Modul B: Webdesign und HTML-Grundlagen, Statische Basis, 24 UE
 - * Modul A: Grundlagen Online Marketing, Planung und Entwicklung von, Internetpräsenzen, 8 UE
 - * Informations- und Orientierungsabend IT-Administrator MEDIA
- Kursumfang: 73 UE; Kurspreis: Euro 315,- (Gebühr kann in drei Raten bezahlt werden). Der Lehrgang wird unterstützt durch das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäi-

schen Sozialfonds. Dauer des Kurses: 17.04. - 10.07.2010, Kursort: Bad Krozingen, Josefshaus.
 Informationstermin: 26.03.2010, 17.00 Uhr, Josefshaus, Basler Str. 1, Bad Krozingen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07633 92650, anmeldung@vhs-bad-krozingen.de
 Der Kurs findet 1 x am Donnerstag Abend, 18.30 - 21.45 Uhr, 5 x am Freitag Abend, jeweils 18.00 - 21.15 Uhr, und, 6 x am Samstag, jeweils 09.30 - 16.30 Uhr, statt. Bei Interesse senden wir Ihnen gerne einen genauen Stundenplan zu.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Südlicher Breisgau in Bad Krozingen, Tel. 07633 92650, e-Mail: anmeldung@vhs-bad-krozingen.de, www.vhs-bad-krozingen.de

Ökumenisches Bildungswerk Ehrenkirchen

Gemeinsame Veranstaltung der Kirchlichen Bildungswerke Schönberg

**DIE SCHULE: LEBENSRAUM ODER ORT DER GEWALT
 Lehren und Lernen aus der Sicht der Hirnforschung**

Referent: **Prof. Dr. med. Joachim Bauer**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie an der Universitätsklinik Freiburg

Montag, 1. Februar 2010, 20:00 Uhr

Katholisches Pfarrzentrum Merzhausen

Das Programm des Bildungswerkes Ehrenkirchen liegt im Prospektständer im Rathaus aus.

Anfragen:

Ökumenisches Bildungswerk Ehrenkirchen

Ziegelmatte 31, 79238 Ehrenkirchen

Tel. 07633 9299970 Legelli oder 982283 Kromayer

Anmeldungen bitte schriftlich mit Einzugsermächtigung, auch per Fax 07633 9299971

Eine Bestätigung erfolgt nicht, Sie werden nur benachrichtigt, wenn die Veranstaltung belegt ist oder abgesagt wird.

E-Mail: bildungswerk-ehrenkirchen@t-online.de

Konto: 40100 Volksbank Breisgau-Süd (BLZ 68061505)

Programm 2009/2010 unter www.bw-ehrenkirchen.de



Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst:

an Wochenenden und Feiertagen von 8 - 8 Uhr,
 Montag bis Donnerstag 18 - 8 Uhr, Freitag 16 - 8 Uhr

neu: Tel. 01805 19292-300

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 0761 8850830 oder 07631 19222

Notrufadresse für Strom

Energiedienst Netze GmbH - Netzleitstelle Rheinfelden
 Tel. 0180 1605044

Störungsmeldestelle für Gas

Badenova Tel. 0800 2767767

Störungsmeldestelle für KabelTV

PrimaCom Service Tel. 01805 221616

Bereitschaftsdienst der Apotheken

✱ **Donnerstag, 28.01.2010**

Malteser-Apotheke

Im Stühlinger 16, 79423 Heitersheim, Tel.: 07634 2039

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Freitag, 29.01.2010**

Katharina-Barbara-Apotheke

Hauptstr. 48, 79295 Sulzburg, Baden, Tel.: 07634 8228

08:30 bis 08:30 Uhr

Schneckenal-Apotheke

Schwabenmatten 3, 79292 Pfaffenweiler, Breisgau, Tel.: 07664 600900

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Samstag, 30.01.2010**

Rats-Apotheke Bad Krozingen

Lamplatz 11, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 3790

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Freitag, 31.01.2010**

Hardt-Apotheke

Schwarzwaldstr. 16 A, 79258 Hartheim, Breisgau, Tel.: 07633 13355

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Montag, 01.02.2010**

Apotheke am Bahnhof

Bahnhofstr. 6, 79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 4747

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Dienstag, 02.02.2010**

Linden-Apotheke

Breitenweg 10 A, 79426 Buggingen, Tel.: 07631 3978

08:30 bis 08:30 Uhr

Tuniberg-Apotheke

St.-Eretrudis-Str. 22, 79112 Freiburg (Munzingen), Tel.: 07664 3205

08:30 bis 08:30 Uhr

✱ **Mittwoch, 03.02.2010**

Breisgau-Apotheke

Staufener Str. 1, 79238 Ehrenkirchen (Kirchhofen), Tel.: 07633 5393

08:30 bis 08:30 Uhr



Kirchliche Nachrichten

☐ Katholische Pfarrgemeinde Bollschweil

Samstag, 30.01.2010

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 31.01.2010

10.45 Uhr Familiengottesdienst

Weitere Gottesdiensttermine und Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief.

☐ Katholische Pfarrgemeinde St. Ulrich

Sonntag, 31. Januar 2010

09.15 Uhr Rosenkranz

09.30 Uhr Hl. Messe

Weitere Gottesdiensttermine und Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief.

☐ Evangelische Kirchengemeinde Ehrenkirchen-Bollschweil

Paul-Gerhardt-Haus Ehrenkirchen

Sonntag, 31.01.2010

10 Uhr Gottesdienst

Montag, 01.02.2010

20.15 Uhr Flötenkreis

Dienstag, 02.02.2010

15 Uhr Seniorentreff

Mittwoch, 03.02.2010

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 04.02.2010

20 Uhr Kirchenchor

Freitag, 05.02.2010

20.15 Uhr Spieleabend

Vorankündigung

Am Dienstag, 9.02., um 19.30 Uhr sind alle Frauen herzlich eingeladen zur Vorbereitung des Weltgebetstags der Frauen am Freitag, 5. März. Die Ordnung des Gottesdienstes wurde in diesem Jahr von Frauen aus Kamerun erarbeitet und steht unter dem Thema „Alles, was atmet, lobe Gott“.



Soziale Einrichtungen

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.

- ✱ **Häusliche Kranken- und Altenpflege**
- ✱ **Begleitung**
- ✱ **Beratung**

Wir bieten Ihnen

- ✱ Grundpflege und Behandlungspflege durch erfahrene Pflegefachkräfte
- ✱ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✱ Verhinderungspflege in der häuslichen Umgebung
- ✱ 24-Stunden-Pflege in der häuslichen Umgebung
- ✱ 24-Stunden-Rufbereitschaft für pflegerische Notfälle
- ✱ Beratungsgespräche
- ✱ Stundenweise zuhause Betreuung von demenzerkrankten Menschen
- ✱ Betreuungsgruppe für demenzerkrankte Menschen
- ✱ Schulungen für pflegende Angehörige im häuslichen Umfeld und in der Gruppe
- ✱ Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- ✱ Koordination und Zusammenarbeit mit Hausärzten, Krankenhäusern, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Sanitätshäusern, Apotheke, Nachbarschaftshilfen, Helferkreisen, Hospizgruppen

Seit 30 Jahren in Bollschweil, im Hexental sowie rund um Batzenberg und Schönberg täglich mit mehreren Pflgetouren für Sie unterwegs

Raiffeisenstr. 1, 79238 Ehrenkirchen (Hauptsitz), Telefon 07633 9533-10, Telefax 07633 9533-90, www.kirchliche-sozialstationen.de

Angeschlossen ist die **Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige.**

Telefon 07633 9533-20



Hilfe von Haus zu Haus Obere Möhlin

Es geht nicht mehr so wie man will...

...wer hilft mit, dass ich mal wieder raus komme?

...wer begleitet mich beim Einkaufen?

Hilfe benötigen ist keine Frage des Alters!

Die Einsatzleitungen beraten Sie gerne!

Rufen Sie uns an! 07633 4065813

Montag bis Freitag sind unsere Einsatzleitungen von 9 – 12 Uhr persönlich für Sie da. Sonst können Sie Ihr Anliegen auf Band sprechen!

Die Bürozeiten unserer beiden Einsatzleiterinnen:

Erika Grammelspacher können Sie Montag und Donnerstag von 9 – 12 Uhr im Pfarrhaus in Bollschweil besuchen.

Claudia Linsenmeier ist am Dienstag, Mittwoch und Freitag ebenfalls von 9 – 12 Uhr im Rathaus in Ehrenkirchen Zimmer 1.9 für Sie da.

Gerne können Sie auch eine E-Mail senden an:

hilfe@obere-moehlin.de

Häusliche Krankenpflege für pflegende Angehörige

Johanniter bieten im Frühjahr neue Kurse in Freiburg an

In vielen Situationen kann man als Familienmitglied plötzlich mit der Pflege eines Angehörigen oder Ehepartners konfrontiert sein. Der Wille, hier mit viel Herz helfen zu können ist Eines. Das Andere ist konkretes Wissen und praktische Tipps, um mit den neuen Anforderungen umgehen zu können. Genau hier möchten die Johanniter mit Ihren Kursangeboten rund um die häusliche Krankenpflege gezielt helfen.

Im Frühjahr 2010 bieten die Johanniter in Freiburg drei Kurse in Häuslicher Krankenpflege für pflegende Angehörige an. Inhalt dieser Kurse sind Grundkenntnisse der Krankenpflege und Krankenbeobachtung, praktische Maßnahmen wie Körperpflege, Betten, Lagern, Puls- und Blutdruckmessung, Techniken der rückschonenden und aktivierenden Pflege sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Zweiterkrankungen.

Termine:

10. Februar bis 07. April 2010

02. März bis 04. Mai 2010

14. April bis 09. Juni 2010

jeweils mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Kursleitung: Anita Arnold, Lehrkrankenschwester

Kursgebühr: 80,- Euro, für AOK-Mitglieder kostenlos

Kursort: Evangelisches Diakoniekrankenhaus, Wirthstraße 11, 79110 Freiburg

Weitere Informationen zu den Kursen und zur Anmeldung erhalten Sie bei den Johannitern in Freiburg, Schwarzwaldstraße 63, Telefon 0761 459310 oder per Email an info-freiburg@juh-bw.de.

Dringend gesucht: flexible Tagesmütter!

Neuer Qualifizierungskurs Kinder-Tagespflege ab März 2010

Immer mehr Eltern suchen nach Möglichkeiten für eine flexible und familiennahe Betreuung ihrer Kinder, vor allem für Klein- und Vorschulkinder. Wachsende Ansprüche an die Betreuung, Erziehung und Förderung von Tageskindern erfordern ein breitgefächertes Grundlagenwissen. Seit 2007 ist in Baden-Württemberg eine Qualifizierung von insgesamt 62 Unterrichtseinheiten (UE) vorgeschrieben, eingeteilt in eine Grundqualifizierung von 30 UE und eine praxisbegleitende Weiterqualifizierung von 32 UE.

Unterschieden wird zwischen der klassischen Tagesmutter, die in ihrem eigenen Zuhause ein bis maximal fünf Kinder betreut je nach Platzangebot, und der Kinderfrau, die in den Haushalt der Familie geht und dort die Kinder in deren Räumen betreut.

Der nächste **Grundkurs Kindertagespflege** findet ab 20. März 2010 in Gundelfingen an 3 Kompakt-Samstagen und 2 Donnerstagabenden statt. In ihm werden pädagogische und rechtliche Grundlagen der Kindertagespflege vermittelt. Weitergehende Informationen und Anmeldeformulare erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Tagesmüttersvereins Gundelfingen.

In den Zeiten Mo/Mi/Fr von 10-12 Uhr und Mi von 15-17 Uhr steht Ihnen die Diplom-Pädagogin Sabine Kalmbach unter der Telefonnummer 0761 5899908 oder unter tagesmuetter.gufi@t-online.de zur Verfügung.



Vereinsmitteilungen



Veranstaltungen im Bollschweiler Dorftreff „Im Alten Rathaus“,
Leimbachweg 2, Bollschweil:

Do., 28.01., 20.00 Uhr

Agenda-Treffen

Erstes Treffen aller Agenda-Gruppen in 2010 im Alten Rathaus. (Achtung: verlegt vom 26.01. auf 28.01.!) Herzlich willkommen.

Fr., 29.01., 15.00 - 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Brotkörble.

So. 31.01., 15.00 - 17.00 Uhr

Ausstellungseröffnung „WO LICHT STRAHLT, DUNKELT AUCH SCHATTEN“

Acrylmalerei von Horst Beyer, motiviert von Bewegung, Landschaft und Musik.

Horst Beyer lebte fast 40 Jahre in St. Ulrich, seit September 2009 in Staufen, sowie am Lago-Maggiore in Italien.

Sein Steckenpferd, die Malerei, beflügelt durch Studien in Trier und am Lago-Maggiore, sowie durch diverse Ausstellungen in Italien, entwickelte sich zur buchstäblichen Leidenschaft.

Er versucht – durch seine Bilder – auszudrücken, was ihn visuell anspricht, bewegt und beschäftigt.

Weitere Öffnungszeiten:

So., 07.01., und So., 14.01., jeweils 15.00. - 17.00 Uhr

Mo., 01.02., 19.30 Uhr

Treffen der Tauschbörse

Jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Alten Rathaus.

Jeder möge 2-3 gute Teile zum Tauschen mitbringen, die nicht mehr gebraucht werden und zum Wegwerfen zu schade sind.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Fr., 05.02., 15.00 - 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Mit Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Alten Rathaus.

Heute bewirbt Sie der Förderverein der Marie-Luise-Kaschnitz-Schule.

So., 07.02., 15.00 - 17.00 Uhr

Ausstellung „WO LICHT STRAHLT, DUNKELT AUCH SCHATTEN“

Acrylmalerei von Horst Beyer, motiviert von Bewegung, Landschaft und Musik.

Weitere Öffnungszeiten:

So., 14.01., jeweils 15.00. - 17.00 Uhr

Agenda 21 Bollschweil

Kontakt: Elisabeth Eberenz-Mössner (Tel. 8740)

Jahreshauptversammlung der Trachtenkapelle St. Ulrich

am Freitag, dem 29. Januar 2010 um 20:00 h im Gasthaus zum Rössle. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte des Dirigenten, des Kassenwarts und des Schriftführers; Entlastung des Gesamtvorstands, Neuwahl eines Kassenprüfers und eines Jugendwarts. Außerdem Ehrungen und Verschiedenes. Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

www.tkstulrich.de

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

Samstag, 30. Jan

„Wir besuchen die Freiburger Mundartgruppe“

gespielt wird: „D' zweibeinig Bauplatz“

Treffpunkt: 19 Uhr Fritz-Hüttinger-Haus, ehem. Mooswaldbierstube, Elsässerstr.

Anmeldung: Manfred Metzger Tel. 07665 2430

Samstag, 30. Jan.

„Stammtisch“ im Berglusthaus ab 14 Uhr

31. Jan.

„Am Neumagen entlang“

Von Bad Krozingen ins Münstertal

Treffpunkt: 9 Uhr/Hbf/Zug Richt. Basel

Wanderführer empfängt die Gruppe in Bad Krozingen

Einkehr: evtl. am Ende, Rucksackverpflegung: ja

Aufstieg: ca 100 m, Gehzeit: 2,5-3 Std./10 km, leicht

Führung: Otto Vorgrimler, Tel: 07633 8857

Gäste sind herzlich willkommen.

Generalversammlung des Fördervereines der Marie-Luise-Kaschnitz Schule e.V.

Der Förderverein der Marie-Luise-Kaschnitz Schule e.V. lädt alle Mitglieder des Vereines zu seiner Generalversammlung am Dienstag den 02.02.2010 um 19:30 Uhr ins Bolando ein.

Gäste, die sich über den Verein und die Schule informieren möchten, sind herzlich willkommen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassenwartes
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Pläne zur Umgestaltung des Pausenhofes
6. Marktauftritte der Schule auf dem Freitagsmarkt
7. Naturposter
8. Schulkalender 2011
9. Schulfest 2010
10. Verschiedenes

Der Vorstand des Fördervereines

Landfrauenverein St. Ulrich

Alle Interessierte laden wir Landfrauen recht herzlich zu einem unterhaltsamen Bunten Abend in die Landvolkshochschule nach St. Ulrich ein. Mit den Teilnehmerinnen der Bildungs- und Erholungstage möchten wir einen nicht fasnachtlichen, jedoch geselligen Abend mit einem kleinen Rahmenprogramm feiern. Jeder ist mit heiteren Beiträgen oder selbstverständlich auch nur als Gast willkommen. Auf eure Ideen freuen wir uns. Wir bitten um eine Anmeldung bei Frau Annemarie Sumser, Tel. 07602 474 oder bei den jeweiligen Ortsvorstands-frauen.

Wann: 04.02.2010 um 19:30 Uhr im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (Landvolkshochschule St. Ulrich)

Mitgliederversammlung der Kath. Frauengemeinschaft

am Mittwoch, 3. Februar 2010, 19:00 Uhr

Liebe Frauen der Kath. Frauengemeinschaft und liebe interessierte Frauen!

Sie sind herzlich eingeladen!

Das Jahr 2009 wird nochmal lebendig in der Mitgliederversammlung am 3. Febr. Im Hilariuskeller

Folgender **Ablauf** ist vorgesehen:

Begrüßung

1. Einstieg mit geistlichem Impuls
 2. Jährlichen Tätigkeitsbericht mit Fotos des vorläufigen Vorstandes
 3. Kassenbericht
 4. Prüfberichtes des Kassenprüfers / der Kassenprüferin
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Austausch: wie geht's in die Zukunft
- Programmorschläge

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind

Mathilde Albert, Elisabeth Eberenz-Mössner, Monika Kenk, Eva Sonner

Brunkobend Bollschweil 2010

Jeggis Nei!

D`Wiehnächtszit isch jetz vorbei,

un d`Fasnet eilt gar gschwind herbei.

De Brunkobend si mit sich bringt,

in d`Mehlinhalle wu ma lacht un singt.

Am Fasnetsamschdig isch`s sowit,

drum merge euch de 13. Februar ihr Lit!

Ab siebini isch d`Halle uff,

ab viertel nieni lämme d`Akteure dann uff d`Bihni nuff.

Un fir alli Uswärdige die nit schwätze so wie mir,

jetz nomol in Kurzform un hochditsch hier:

Unbedingt vormerken: Prunkabend in der Möhlinhalle Bollschweil.

Am 13. Febuar 2010, Einlass ab 19 Uhr,

Beginn 20.11 Uhr.

Wir freuen und auf Ihr Kommen!!

Die Bollschweiler Hexen, www.bollschweiler-hexen.de



Aus der Nachbarschaft

30.01.2010, 9.00 – 17.00 Uhr

Antik- und Edeltrödelmarkt im Kurhaus Bad Krozingen

30.01.2010, 19.30 Uhr

Tanz zum Wochenende mit der Golden Show Band im Kurhaus Bad Krozingen

30.01.2010, 20.00 Uhr

Jahreskonzert des Musikvereins Schlatt im Kurhaus Bad Krozingen

31.01.2010, 10.30 Uhr

Matinéekonzert des Musikvereins Wettelbrunn im Kurhaus Bad Krozingen

31.01.2010, 19.00 Uhr

Chorkonzert der Tunsler Chöre im Kurhaus Bad Krozingen



**Ende des
redaktionellen
Teils**

Information an die Kinder und Jugendlichen der SpVgg Bollschweil-Sölden

Der erste Monat im neuen Jahr ist schon fast wieder vorbei und ihr seid erneut im Schulalltag.

Für einige von euch hat auch das Training bereits begonnen.

Hier möchten wir euch einen Gesamtüberblick der Wintertrainingszeiten geben:

Tag	Uhrzeit Beginn	Uhrzeit Ende	ab	Mannschaft /Jahrgang	Sonstiges	Trainer	Telefon
Montag	17:30	18:45	sofort	G -Jugend 2003 und jünger	Halle Bollschweil	Tobias Daul Matthias Hug	07633-981041 07633-9239180
	17:45	19:15	08.02.10	C -Jugend 1995 / 1996		Günter Heine	0761-408525
	18:45	20:30	17.02.10	B -Jugend 1993 / 1994		Oswin Tritschler	07633-7778
Dienstag	17:30	18:45	sofort	D -Jugend 1997 / 1998		Patrick Meier	07602-920563
Mittwoch	17:45	18:45	03.02.10	F -Jugend 2001 / 2002	Halle Bollschweil	Dirk Schnur	07633-982255
	17:00	18:30	03.02.10	E -Jugend 1999 / 2000	Halle Sölden	Hansi Sick	07633-500513
	18:15	20:00		B -Jugend		Oswin	
Donnerstag	17:30	19:00		C -Jugend		Günter	
Freitag	17:30	19:00		D -Jugend		Patrick	

Wir wünschen euch weiterhin viel Freude in unserem Fußballverein der Spielvereinigung Bollschweil-Sölden.

An alle Kinder und Jugendlichen, die noch nicht bei uns Fußball spielen

Wir freuen uns immer über Verstärkung in unseren Mannschaften. Kommt doch einfach unverbindlich zu einem Probetraining.

Gerade für die jüngeren Mädchen und Jungs ist das Hallentraining im Winter besonders interessant.

Gerne könnte ihr euch beim entsprechenden Trainer informieren oder meldet euch bei:

Christine Oesterle Tel. 07633 6628 oder per E-Mail: Christine_Oesterle@web.de

Es grüßt euch die

Jugendabteilung der SpVgg Bollschweil-Sölden